



Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend

37. Sitzung (öffentlich)

28. Mai 2014

Düsseldorf – Haus des Landtags

15:00 Uhr bis 16:45 Uhr

Vorsitz: Andrea Asch (GRÜNE) (Stellv. Vorsitzende)
Margret Voßeler (CDU) (Vorsitzende)

Protokoll: Franz-Josef Eilting

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

| | |
|--|----------|
| Aktuelle Viertelstunde | 5 |
| <u>Thema:</u> Verteilung der 6 Milliarden € des Bundes bis 2017 für Kinderbetreuung, Schulen, Hochschulen – Sachstand zu den Beratungsergebnissen der Familienministerkonferenz in Mainz | |
| Antrag der Fraktion der CDU vom 23. Mai 2014 | |
| – Bericht von Ministerin Ute Schäfer (MFKJKS) | 5 |
| – Aussprache | 6 |

1 Gesetz zur Änderung des Kinderbildungsgesetzes und zur Änderung weiterer Gesetze **10**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/5293

In Verbindung mit:

Ohne Fahrplan und ohne Ziel: Die Weiterentwicklung des KiBiz darf nicht verschleppt werden!

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/4577

Und:

Stillstand im Elementarbereich beenden – KiBiz JETZT evaluieren, weiterentwickeln und stärken

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/4026

Ausschussprotokoll 16/533 – Anhörung

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der Ausschuss berät abschließend.

Er **nimmt** den **ersten Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen** (*siehe Ausschussbericht Drucksache 16/5973, Seiten 54 bis 58*) mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP bei Enthaltung der Piratenfraktion **an**.

Der **zweite Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen** (*siehe Ausschussbericht 16/5973, Seite 59 f.*) wird mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der Grünen und der Piraten gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP **angenommen**.

Der Ausschuss **lehnt** den **ersten Antrag der Fraktion der Piraten** (*siehe Beschlussempfehlung Drucksache 16/5973, Seite 59*) betreffend § 19 Abs. 2 des Gesetzentwurfs mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der CDU, der Grünen und der FDP gegen die Stimmen der Piratenfraktion **ab**.

In der **Schlussabstimmung empfiehlt** der Ausschuss dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, der FDP und der Piraten, den **Gesetzentwurf Drucksache 16/5293** in der soeben geänderten Fassung **anzunehmen**.

Anschließend **empfiehlt** der Ausschuss dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der Grünen und der Piraten gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP, den **Antrag der Fraktion der CDU Drucksache 16/4577 abzulehnen**.

Der **Antrag der Fraktion der FDP Drucksache 16/4026** wird vom Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Enthaltung der Fraktionen der CDU und der Piraten **abgelehnt**.

2 Sprachliche Bildung geschieht im Alltag – Sprachförderung im Elementarbereich neu ausrichten

20

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 16/4426

Entschließungsantrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/4499

Ausschussprotokoll 16/506 – öffentliche Anhörung

Der **Antrag** der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen **Drucksache 16/4426** wird mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, der FDP und der Piraten **angenommen**.

Der **Entschließungsantrag** der Fraktion der FDP **Drucksache 16/4499** wird mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der CDU und der Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der FDP und der Piraten **abgelehnt**.

Der **Entschließungsantrag** der Fraktion der CDU **Drucksache 16/5928** wird mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der Piraten bei Enthaltung der FDP-Fraktion **abgelehnt**.

3 Gesetz zur Regelung des Vollzuges der Freiheitsstrafe und zur Änderung des Jugendstrafvollzugsgesetzes in Nordrhein-Westfalen 21Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/5413

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, sich an der Anhörung **nachrichtlich zu beteiligen**.

4 Zukunft der Geburtshilfe, der Vor- und Nachsorge für Mütter sowie ergänzende und unterstützende Angebote für Eltern und Familien durch Hebammen sichern – Wahlfreiheit für werdende Mütter erhalten 22Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/5288

Vorlage 16/1867

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, sich an der Anhörung **nachrichtlich zu beteiligen**.

5 Cannabis legalisieren – Drogenpolitik neu ausrichten 23Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5478

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, sich auch an der Anhörung zu diesem Antrag **nachrichtlich zu beteiligen**.

6 Publikation „NRWtoffen Beratung gegen Rechtsextremismus und Rassismus in NRW“ 24Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/1920

Die Beratung wird vertagt.

7 Verschiedenes 25